

HÖRBUCHHAMBURG



Die Republik
von Maxim Voland

Gelesen von Dietmar Wunder, Maja Maneiro,
Nils Nelleßen und Detlef Bierstedt

ISBN 978-3-86952-469-6
Buchausgabe lieferbar im Piper Verlag

DRAMATIS PERSONAE

BERLIN-DEUTSCHLAND

Harper Antoinette Parker-Moreau, Geheimagentin des SIS/MI6
Bristol, Berliner Außenstelle SIS/MI6, Intendant
Phil Masters, Berliner Außenstelle SIS/MI6
Petit, Berliner Außenstelle DGSE
Harrison, Berliner Außenstelle CIA
Grübner, BND
Wasilij Krylow, russischer FSB-Agent
Timofej Iwanow, russischer Geschäftsmann
Danilo Feodorowitsch Koslow, russischer Offizier (aka Mihail Abrahamowitsch Smirnow)
Maria, seine Tochter
Anatol, ihr Sohn
Yuri, ihr Sohn
Dimitri, ihr Sohn
Harald Zehrend, Ex-BND-Agent
Erik Zehrend, sein Sohn

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Christopher Jean Mueller, Dolmetscher & Übersetzer
Alicia Müller, Feinelektronikerin
Gustav Kuhn, MfS-Oberst
Roland Kandwitz, Journalist
Helene Nikita Feist, Ministerin
Anton Gennadi Josef Feist, ihr Sohn
Richard, sein Leibwächter
Alexander Wilhelm Naumann, SED-Generalsekretär
Georg »Schorsch« Wagner, Oberwachtmeister Vopo
Josefine, Stefan, Ludwig, Ute, Carola, Müller-Verwandtschaft
Miriam Hell, Antiquitätenhändlerin
Robin, Ben, Boris, ihre Leibwächter
Mario Schlachter & Harald Linder, MfS Saarbrücken
Mirko Hofner, stellv. Sektorleiter MfS in der Abteilung Sicherheitsfragen des ZK
Marcel Ditschner, ZK-Sekretär
Beate Wind, seine persönliche Assistentin

HÖRBUCHHAMBURG

Schulze, Archivmitarbeiterin

Fjodor K. Oblomov, russischer Veteran (Moskau)

Elwira Igorewna Sacharowa & Marija Wladimirowna Skworzowa, FSB-Agentinnen (Moskau)

Iwan Komarow, Arbeiter (Moskau)

Emil Schröder, Arbeiter

Arno Schmitz, Hauptmann der NVA

Weiß, Leutnant des MfS Wachbataillons

Steiner & Fahrman, Agent & Agentin des MfS

Voigt, Stabsunteroffizier der NVA

Lenz, Leutnant der NVA

GLOSSAR

Hinweis: Die genannten real existierenden Marken dienen nicht der Werbung, sondern der Authentizität des Werkes.

Adlershofer: Wodka-Marke der VEB Kombinat Spirituosen, Wein und Sekt.

Ahornblatt: Großgaststätte mit Ladenpassage in der Form eines Ahornblatts in Ost-Berlin. 880 Plätze mit Selbstbedienung, unter anderem Kantine für das Ministerium für Bauwesen sowie benachbarte Schulen.

AK: Kurzform von russ. Автомат Калашникова, dt. Automat Kalaschnikow. Bezeichnung einer Reihe von sowjetisch-russischen Sturm- und Maschinengewehren.

Antonow: Primär Herstellerfirma diverser ukrainischer (früher sowjetischer) Großraumtransportflugzeuge.

Aufstand 1989 in den Westländern: Aufgrund der Zurücknahme von zugesagten Reformen wie in Polen, der ČSSR, der Sowjetunion und weiteren sozialistischen Staaten sowie angekündigter restriktiver Maßnahmen durch Honecker kam es, ausgehend von Frankfurt, Hamburg und Düsseldorf, zu Protestmärschen und Demonstrationen. Nach harschen Gegenreaktionen der Volkspolizei und Kampfgruppen auf Befehl von Honecker ereigneten sich mehrere Angriffe der Bürgerinnen und Bürger auf Stasi-Einrichtungen und Kreisverwaltungen. Mit dem Aufmarsch mehrerer NVA- und Stasi-Einheiten endeten die gewalttätigen Unruhen, bei denen mehr als viertausend Menschen ums Leben kamen. Danach trat Honecker als Generalsekretär zurück. Sein Nachfolger Naumann kündigte umgehend die Ausarbeitung von Reformen in verschiedenen Bereichen von Politik und Gesellschaft an.

Bar 25: Techno-Club am Spreeufer im Ost-Berliner Ortsteil Friedrichshain.

Barkas: Sammelbezeichnung für verschiedene Kleintransporter und Van-Modelle VEB Barkas-Werke Karl-Marx-Stadt.

Bemme: In Teilen der DDR Bezeichnung für ein Butterbrot, ging in den allgemeinen Sprachgebrauch über.

Bemmchenglück: Snackmarke für belegte Sandwich- und Vollkornprodukte der VEB Halberstädter Fleischwaren (fiktiv).

Bezirk: Die Bundesländer wurden in der DDR aufgelöst, an ihre Stelle traten Bezirke mit Bezirkshauptstadt, Stadt- und Landkreisen. Nicht kreisangehörige Gemeinden werden kreisfreie Städte genannt.

Bino: Speisewürze Nummer eins in der DDR.

HÖRBUCHHAMBURG

BND: Bundesnachrichtendienst der Bundesrepublik Deutschland (derzeit Berlin-Deutschland). Zuständig für die zivile und militärische Auslands- und Inlandsaufklärung.

Bruderland: Sammelbegriff für alle befreundeten sozialistischen Staaten der DDR.

By Jove!: dt. Bei Jupiter, antiquierter Ausruf der Überraschung.

Cellatron: Computermarke von VEB Robotron-Elektronik Zella-Mehlis.

CIA: Central Intelligence Agency. Auslandsgeheimdienst der USA.

Club-Cola, Tropen-Cola, Quick-Cola: Verschiedene Cola-Sorten des VEB Getränkekombinat Berlin.

Club WMF: Ältester Club in West-Berlin Mitte. Sammelpunkt verschiedenster Szenen, Musikstile und Kunstaktivitäten.

Cookies: Freizügiger Partyclub in West-Berlin.

Das unsichtbare Visier: Populärste DDR-Agentenserie mit Straßenfeger-Effekt, Neuauflage Anfang 2018.

Datsche: Grundstück mit Garten- oder Wochenendhäuschen für Freizeit, Erholung und Hobbygärtnerei. Der Begriff wurde aus dem russischen Sprachgebrauch in der DDR und Berlin-Deutschland übernommen.

Deduschka: dt. Großvater.

Deepfake: Realistisch wirkende Medieninhalte, erzeugt durch Computerprogramme und KI.

DEFA: Deutsche Film AG. Volkseigenes DDR-Filmunternehmen mit Sitz in Potsdam-Babelsberg.

DFP: Deutscher Fernsehfunk. Staatliches Fernsehen der DDR mit diversen Programmen und Unternehmern.

DGSE: Direction Générale de la Sécurité Extérieure, dt. Generaldirektion für äußere Sicherheit. Französischer Auslandsnachrichtendienst.

Dibbelabbes: Deftiges saarländisches Pfannengericht auf Kartoffelbasis.

Diamant Bockbier: Biersorte der VEB Diamant-Brauerei Magdeburg-Neustadt.

DVP: Deutsche Volkspolizei (auch VP für Volkspolizei). Zentralistisch organisierte Polizei der DDR.

Erichs Lampenladen: Spöttische Bezeichnung für den Palast der Republik mit verschiedenen kulturellen Einrichtungen, Sälen, Theatern, Restaurants und Milchbars sowie Postamt. Hier wird unter anderem die beliebte Fernsehshow *Ein Kessel Buntes* aufgezeichnet.

Europahaus: Bürogebäude in Kreuzberg im Stil der Neuen Sachlichkeit. Bekannt ist das Haus vor allem für seine großen, aufwendigen Leuchtreklamen.

FDJ: Freie Deutsche Jugend. Kommunistischer Jugendverband und die einzige staatlich anerkannte und geförderte Jugendorganisation der DDR. Sie ist als Massenorganisation Bestandteil eines begleitenden Erziehungssystems neben der Schule.

FSB: Federalnaja sluschba besopasnosti Rossijskoi Federazii, dt. Föderaler Dienst für Sicherheit der Russischen Föderation. Inlandsgeheimdienst der Russischen Föderation.

GPG: Gärtnerische Produktionsgenossenschaft. Wie die LPG ein teilweise erzwungener Zusammenschluss von Gärtnern und Gartenbaubetrieben in der DDR zu einer sozialistischen Genossenschaft.

Grilletta: Auch Grillette genannt, DDR-Alternative zum Hamburger. Imbissstände und Gaststätten, die sie verkaufen, heißen ebenfalls Grilletta.

GRU: Glawnoje Raswedywatelnoje Uprawlenije, dt. Hauptverwaltung für Aufklärung. Zentralorgan des Militärnachrichtendienstes des russischen Militärs.

HÖRBUCHHAMBURG

Honecker: Erich Ernst Paul Honecker (* 25. August 1912 in Neunkirchen [Saar]; † 29. Mai 1994 in Berlin). Vom 3. Mai 1971 bis zum 18. Oktober 1989 Erster Sekretär/Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED).

IM: Inoffizieller Mitarbeiter. MfS-interne Bezeichnung für eine Person, die der Stasi verdeckt Informationen liefert (erzungen oder freiwillig). Sie kann auch auf Ereignisse oder Personen leitend Einfluss nehmen, ohne rechtlich gesehen für die Stasi zu arbeiten.

Interhotel: Hotelkette der gehobenen Klasse der DDR, in der vor allem Gäste aus dem sozialistischen Ausland, den nicht sozialistischen Wirtschaftsgebieten und dem Freien Deutschen Gewerkschaftsbund der DDR untergebracht werden.

Intershop: Staatliche Einzelhandelskette, deren Waren anfangs nur mit ausländischen Devisen erstanden werden konnten, seit mehr als dreißig Jahren aber auch mit DDR-Mark bezahlt werden dürfen.

HA: Hauptabteilung im MfS.

Halberstädter: Kurzbezeichnung für Würstchen des VEB Halberstädter Fleischwaren.

Hotel Metropol: Von Interhotel DDR betrieben. 13 Geschosse, 340 Zimmer (680 Betten), Hotelhalle mit berühmter Kunstemaille-Arbeit, Restaurants, Hallenschwimmbad, Freizeitzentrum und Läden.

Kalter-Hund-Kekse: Beliebter Keks-Schokolade-Snack des VEB Dresdner Süßwarenfabriken Elbflorenz Werk Vadossi.

Kampfgruppen: Offiziell Kampfgruppen der Arbeiterklasse, auch Betriebskampfgruppen. Paramilitärische Organisation von Beschäftigten in Betrieben der DDR.

Kaufhaus des Westens: Auch KaDeWe genannt, Warenhaus mit gehobenem Sortiment und Luxuswaren in Berlin-Deutschland.

Ketwurst: In der DDR kreierte Imbissgericht, mit dem Hotdog verwandt.

Konsum: Die Marke der Konsumgenossenschaften in der DDR. Die einzelnen Genossenschaften betreiben Lebensmittelgeschäfte, Produktionsbetriebe und Gaststätten.

Krusta: In der DDR erfundenes deftiges Ofenflachbrot, auf einem Backblech gebacken, verkauft in rechteckigen Stücken mit den Maßen 12 × 12 Zentimeter. Der Teig ist dunkel und mischbrotartig.

KTU: Kriminaltechnische Untersuchung als Bestandteil der Arbeit von Ermittlungsbehörden.

Kurt Drummer: Legendärer DDR-Fernsehkoch.

Kurwa: dt. Hure.

Lindencorso: Errichtet 1966 am Boulevard Unter den Linden/Ecke Friedrichstraße in Ost-Berlin. Beherbergt das legendäre *Café Espresso*.

LPG: Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft. Entstanden durch teils freiwillige, teils durch Zwangskollektivierung erschaffene Zusammenschlüsse von Landwirten und deren Produktionsmitteln. Dazu kamen andere Beschäftigte zur gemeinschaftlichen agrarischen Produktion in der DDR. Die Kollektivierung und Industrialisierung der Landwirtschaft ist Bestandteil der Grundideen des Sozialismus.

Lyoner: Saarländische Fleischwurstspezialität.

Maginot-Linie: Verteidigungssystem aus Bunkerlinien entlang der französischen Grenze zu Belgien, Luxemburg, Deutschland und Italien, benannt nach dem französischen Verteidigungsminister André Maginot. Zur Abwehr von Angriffen aus diesen Nachbarländern.

Magnet: Berlin-Deutschlands erste Adresse für Indierock-Konzerte.

HÖRBUCHHAMBURG

Melkus: Firmen- und Markenname des Renn- und Sportwagenherstellers. Hergestellt wird ausschließlich von Hand und in Miniserie. Eines der wenigen privaten Unternehmen der DDR, aber mit Staatsbeteiligung.

Memfis/Memphis, auch Firma Memfis: Spöttische Bezeichnung für das MfS. Weitere Bezeichnung: Firma Horch & Guck, Horch & Greif.

Merde: dt. Scheiße.

MfS: Ministerium für Staatssicherheit, auch Staatssicherheitsdienst, Kürzel Stasi. Nachrichtendienst und Geheimpolizei in einem, fungiert als Regierungsinstrument der SED.

Minol: Handelsmarke für Mineralölprodukte des VEB Kombinat Minol. Zusammengesetzt aus den Anfangsilben von Mineralöl und Oleum (lat. für Öl). Der VEB ist für die Versorgung mit Kraft- und Schmierstoffen zuständig. Unter dem Markennamen Minol werden sämtliche Produkte des VEB vertrieben.

Mitropa: Als Bewirtungs- und Beherbergungsgesellschaft zuständig für die Versorgung von Reisenden in Bahnhöfen und auf Autobahnraststätten. Der Name ist eine Abkürzung und abgeleitet von Mitteleuropäische Schlafwagen- und Speisewagen-Aktien-Gesellschaft.

Mondo: Eine der Kaffeesorten aus den sieben staatlichen Kaffeeröstereien der DDR.

Neue Nationalgalerie: Museum für die Kunst des 20. Jahrhunderts der Berliner Nationalgalerie im Stil der Klassischen Moderne.

New Adlon: Errichtet 2008. Folgt der Tradition des im Oktober 1907 eröffneten ursprünglichen Hotels Adlon, das 1945 ausbrannte und später bis auf einen Seitenflügel abgerissen wurde, der noch bis 1984 stand.

Nudossi-Riegel: Süßsnack (fiktiv) des VEB Dresdner Süßwarenfabriken Elbflorenz Werk Vadossi.

NVA: Nationale Volksarmee. Streitkraft der DDR.

OMON: Otrjad Mobilny Ossobowo Nasnatschenija, dt. Mobile Einheit besonderer Bestimmung. Sondereinheit der russischen Polizei.

Palasthotel: 1979 in Berlin-Deutschland an der Spree eröffnet, betrieben von der Interhotel-Kette. Mehrfach modernisiert und ausschließlich Touristen aus dem Ausland vorbehalten.

Pervitin Forte: Medizinisches Methamphetamin zur Konzentrationserhöhung, verschreibungspflichtig.

Pfeffi: Pfefferminzbonbons des Konsum-Bonbon-Spezialbetriebs Konsü.

Phänomen: Leichter Lkw des VEB Kraftfahrzeugwerk Phänomen Zittau.

Pionier: Die Pionierorganisation Ernst Thälmann ist die politische Massenorganisation für Kinder. Vom ersten bis zum siebten Schuljahr gehören ihr fast alle Kinder als Jung- oder Thälmannpioniere an. Die Pioniere sind der Freien Deutschen Jugend (FDJ) angegliedert.

Politbüro: Ein kleiner Kreis hochrangiger Parteifunktionäre, etwa fünfzehn bis fünfundzwanzig Mitglieder und zehn Kandidaten. Der Generalsekretär des ZK der SED führt zugleich den Vorsitz im Politbüro.

Poppenwald: Früher Poppenholz, Waldgebiet im Westerzgebirge.

Portal IV: Einzig erhaltener Rest des gesprengten Berliner Schlosses. In das Staatsratsgebäude der Deutschen Demokratischen Republik eingebaut, weil Karl Paul August Friedrich Liebknecht vom Schlossbalkon des Berliner Stadtschlosses 1918 die erste freie sozialistische Republik ausrief.

Primi inter Pares: dt. Erste unter Gleichen.

Prora: Koloss von Prora, acht baugleiche Hausblöcke, gereiht auf einer Länge von 4,5 Kilometern entlang der Prorer Wiek auf der Insel Rügen.

HÖRBUCHHAMBURG

Prospekt: Russische Bezeichnung für sehr breite Prachtstraßen.

Pyrofa: VEB Silberhütte Pyrotechnische Fabrik Buchholz, Hersteller von ziviler und militärischer Pyrotechnik.

RAFENA: VEB RAFENA-Werke Radeberg. Rafena leitet sich von *RA*deberger *FE*rnseh- und *NA*chrichtentechnik ab. Einer von zwei Hauptproduzenten von Fernsehgeräten der DDR.

RIAS: Abkürzung für Rundfunk im amerikanischen Sektor. Eine Sendeanstalt im Bezirk Schöneberg, gegründet nach dem Zweiten Weltkrieg von der US-Militärverwaltung. Gesendet werden Hörfunk- und TV-Programme.

Romanow: Altes russisches Adelsgeschlecht, aus dem die russischen Zaren hervorgingen.

Rotro: Produktbezeichnung für Mobiltelefon- und Computerbaureihe des VEB Kombinat Robotron.

Schwedt: Militärgefängnis der DDR in Schwedt an der Oder. Inhaftiert werden dort Angehörige der NVA und der kasernierten Einheiten des Innenministeriums wegen Straftaten und staatsfeindlicher Hetze oder Staatsverleumdung sowie Militärstraftaten.

SED: Sozialistische Einheitspartei Deutschlands mit verfassungsrechtlich festgeschriebenem Führungsanspruch der DDR. Ihre Mitglieder sitzen in den Organen aller drei Gewalten.

SIS: Secret Intelligence Service, dt. Geheimer Nachrichtendienst. Britischer Auslandsgeheimdienst, auch bekannt als MI6 (Military Intelligence, Section 6).

Stabsfeld: Kurzbezeichnung für Stabsfeldwebel.

Stadion der Weltjugend: Sportstätte im Stadtbezirk Mitte von Ost-Berlin. Eröffnet zunächst als Walter-Ulbricht-Stadion, mehrmals umgebaut, zuerst ein reines Leichtathletikstadion. Dann in ein Fußballstadion umgewandelt.

Subbotnik: Abgeleitet aus dem russischen Wort für Samstag oder Sonnabend. In Sowjetrußland entstandene Bezeichnung für einen unbezahlten Arbeitseinsatz am Samstag zum Wohl der Allgemeinheit, der in den Sprachgebrauch der DDR übernommen wurde.

Suka: dt. Schlampe.

SWR: Sluschbawneschneiraswedki, dt. Dienst der Außenaufklärung der Russischen Föderation. Russischer Auslandsgeheimdienst.

Towarischtsch: dt. Genosse.

Trilby-Hut: Hut mit schmalerer Krempe, der rückwärtige Teil ist scharf nach oben gestellt.

Tschapka: Militärische Kopfbedeckung, klassisch in der Winterversion mit abklappbaren Nacken- und Ohrschützern.

VEB: Volkseigener Betrieb. Firmen im sogenannten Volkseigentum, unterstehen jedoch der DDR-Partei- und Staatsführung.

VEB Kombinat Robotron: Größter Computerhersteller der DDR und einer der bedeutendsten Produzenten von Informationstechnologie.

VEB Kombinat Zeiss: Betrieb zur Herstellung von feinmechanisch-optischen Industrie- und Rüstungsgütern.

VEB Rüstungskombinat Oberndorf: Rüstungsunternehmen, aus den verstaatlichten Mauser-Werken hervorgegangen. Waffentypen und -produkte tragen als Kürzel oft die Buchstaben HK&S für Heckler, Koch & Seidel, die ersten Ingenieure im VEB.

Vopo: Umgangssprachliche Abkürzung für Volkspolizei.

Vorwärts immer, rückwärts nimmer: Von Honecker eingeführte Losung zum vierzigsten Jahrestag der DDR, 7. Oktober 1989.

HÖRBUCHHAMBURG

Westländer: Bezeichnung für die Länder der einstigen Bundesrepublik Deutschland, außer West-Berlin/Berlin-Deutschland.

Westwall: Militärisches Verteidigungssystem entlang der Westgrenze des ehemaligen Deutschen Reiches mit über 18.000 Bunkern, Stollen, Gräben und Panzersperren, auf etwa 630 Kilometern verteilt.

Wetwork: Bezeichnung für Mordauftrag.

Wieger: Handfeuer- und schwerere Infanteriewaffen des VEB Geräte- und Werkzeugbau Wiesa. Wieger ist eine Verkürzungskombination der Wörter Wiesa und Germany oder Wiesa und Gerätebau.

Worywsakone: dt. Diebe im Gesetz. Eigenbezeichnung der russischen Mafia.

Würzfleisch: Fleischgericht/Ragout mit Soße, auch überbacken.

Zeiro: Markenname der Gemeinschaftsprodukte von VEB Zeiss und VEB Kombinat Robotron.

Zeitungen in der DDR (teils rein von der SED gesteuert): *Neues Deutschland, BZ am Abend* und *Berliner Zeitung*.

Zersetzungsmaßnahmen: Geheimpolizeiliches Vorgehen des MfS gegen politische Gegner und Unliebsame, sowohl gegen Gruppen als auch Einzelpersonen. Dazu gehören unter anderem das Verbreiten von Gerüchten, Bloßstellung, offene, verdeckte oder vorgetäuschte Observierung, Brief-, Chat-, Mail-, Online- und Telefonkontrolle, das Beschädigen des privaten Eigentums und Manipulationen an Fahrzeugen, bis hin zur Manipulation von Lebensmitteln und falscher medizinischer Behandlung.

ZK: Das Zentralkomitee stellt das höchste Organ in der Parteistruktur zwischen den Parteitagern dar. In der politischen Rangfolge kommen die Mitglieder des ZK noch vor den Ministern. Die ZK-Sekretäre und Abteilungsleiter sind gegenüber den staatlichen Ministern weisungsbefugt.

zut (alors): dt. verdammt noch mal.

© Maxim Voland 2020

© Piper Verlag GmbH, München 2020

Ein Projekt der AVA International GmbH Autoren- und Verlagsagentur

www.ava-international.de

© + (P) HÖRBUCH HAMBURG HHV GMBH, HAMBURG 2020